

Bezirksausschuss des 13. Stadtbezirkes

Landeshauptstadt  
München**Bogenhausen**Landeshauptstadt München, Direktorium  
Friedenstraße 40, 81660 München**Vorsitzender  
Florian Ring****BA-Geschäftsstelle Ost:**  
Friedenstr. 40, 81660 München  
Telefon: 233-61483  
Telefax: 233-61485  
E-Mail: BA13@muenchen.de

München, 03.06.2025

**Protokoll**über die öffentliche Sitzung des BA 13 Bogenhausen (Amtsperiode 2020–2026)  
vom Dienstag, 03.06.2025 um 19.30 Uhr im Gehörlosenzentrum, Lohengrinstr. 11, 81925 München

Beginn:	19:42 Uhr	Ende:	21:45 Uhr
Anwesend:		BA-Mitglieder:	siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleitung:			Hr. Ring

<b>1</b>	<b>Allgemeines</b>
1.1	<p>Ordnungsgemäße Ladung, Beschlussfähigkeit</p> <p>Der Vorsitzende des BA 13, Herr Ring, stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.</p>
1.2	Genehmigung der Tagesordnungspunkte
zu 2.2.1.3	Studentenwohnheim Cosimastraße 234; Antrag der CSU-Fraktion
(N) 2.3.6.	Weltenburger Straße - Einmündungen Klose-, Gleim-, Havel-, Oderstraße: Lösungen gegen Vorfahrtunfälle; Anhörung des Mobilitätsreferats
(N) 2.3.7	<p>Vogelweidestraße Westseite Ampelbereich: Einführung Absolutes Haltverbot; Anhörung des Mobilitätsreferats</p> <p>Es besteht Dringlichkeit darin, dass keine Fristverlängerung bis zur Juli-Sitzung gewährt wurde.</p>
(N) 2.4.9.	Änderungen der BA-Satzung und BA-Geschäftsordnung; Anhörung des Direktoriums
(N) 2.6.2.9.	<p>Zoppoter Str. 24</p> <p>Es besteht Dringlichkeit darin, dass keine Fristverlängerung bis zur Juli-Sitzung gewährt wurde.</p>
(N) 6.7.	<p>Bernt-Notke-Weg 7</p> <p>- Rückmeldung des Referats für Stadtplanung und Bauordnung zum Beschluss aus der Sitzung 05/25 -</p>
(N) 6.8.	<p>Baumaßnahmen Rennbahnstraße;</p> <p>- Rückmeldung des Mobilitätsreferats zum Beschluss aus der Sitzung 05/25 -</p>
(N) 7.18.1.	SWM Strom-Projekt: Regina-Ullmann-Straße
	<b>Die Aufnahme der Nachtrags-TOPs wird einstimmig zugestimmt.</b>
1.3	<p>Genehmigung des Protokolls der BA-Sitzung vom 13.05.2025</p> <p>Das Protokoll wird ohne Änderungen <b>einstimmig angenommen.</b></p>
1.4	<p>Benennung eines*einer stellvertretenden Vorsitzenden des Unterausschusses Bildung und Sport</p> <p>Herr Brannekämper schlägt Frau Angelika Raab vor. Es gibt keine weiteren Kandidaten.</p> <p><b><u>Beschluss, dass Frau Raab als stellv. UA-Vorsitzende Bildung ernannt wird:</u></b> <b><u>einstimmig zugestimmt</u></b></p> <p>Frau Raab nimmt das Amt an.</p>

<b>2</b>	<b>Unterausschüsse (vorbehandelte Angelegenheiten)</b>	
<b>2.1</b>	<b>Vorstand</b>	
<b>2.2</b>	<b>Unterausschuss Stadtplanung und Bauordnung</b>	<b>Berichterstattung Herr Ring</b>
2.2.1.1	<p>Kufsteiner Pl. 5 - Neubau eines Mehrfamilienhauses mit 6 Wohnungen und 3 Büroeinheiten sowie einer Tiefgarage</p> <p><b>Beschlussempfehlung:</b> <b>Kenntnisnahme (einstimmig)</b></p>	
2.2.1.2	<p>Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2183; Marienburger Straße (östlich), Memeler Straße (nördlich), Bahnstrecke Nr. 5560 (westlich): Anstehende Beteiligung gem. § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB); Anhörung des Referats für Stadtplanung und Bauordnung</p> <p><b>Beschlussempfehlung:</b> <b>Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird gebeten die Planungen dem Bezirksausschuss zeitnah vorzustellen und die Unterlagen den Mitgliedern des Gremiums schnellstmöglich zukommen zu lassen. (einstimmig)</b></p>	
2.2.1.3	<p>Standortbeschluss zur Unterbringung wohnungsloser Haushalte Neubau eines Flexi-Heims Variante 1 für Einzelpersonen und Paare Cosimastraße 234; Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 16632; Anhörung des Sozialreferats</p> <p><i>Die Mitglieder des Unterausschusses diskutieren über die Nutzung des Standortes, die planerische Umsetzung von Flexi-Heimen sowie soziale Aspekte des Vorhabens. Wie im Unterausschuss Kultur besteht noch weiterer Klärungsbedarf (siehe. Protokoll UA Kultur).</i></p> <p>Beschlussempfehlung: Vertagung ins Plenum (bei 4 Gegenstimmen)</p> <p><b>Studentenwohnheim Cosimastraße 234; Antrag der CSU-Fraktion</b></p> <p>Herr Luther stellt den Antrag vor und bittet um Unterstützung. Es entsteht eine kontroverse Diskussion.</p> <p><b><u>Beschluss über den CSU-Antrag:</u></b> <b><u>mehrheitlich abgelehnt</u></b></p> <p>Vorschlag für Stellungnahme: Der BA stimmt dem Neubau eines Flexi-Heims zu – mit der Bitte um eine rechtzeitige Information der Anwohnerschaft, die auch eine Erläuterung des Wohnkonzeptes von Flexi-Heimen beinhaltet.</p> <p><b><u>Beschluss zur vorgeschlagenen Stellungnahme:</u></b> <b><u>mehrheitlich zugestimmt</u></b></p>	
2.2.1.4	<p>Ebersberger Str. 30 - Nachträgliche Aufteilung in 3 Wohneinheiten, Abbruch und Neubau des Dachgeschosses, Neubau eines Balkons im Obergeschoss</p> <p><b>Beschlussempfehlung:</b></p>	

	<p><b>Zustimmung, unter Berücksichtigung der Beschlussempfehlung des Unterausschusses Umwelt, Grünplanung und Klimaschutz – siehe 2.6.1.7 (einstimmig)</b></p>
2.2.1.5	<p>Saalestr. 13 - ÄNDERUNGSANTRAG zu 1.2-2024-17518-31 - Neubau eines Mehrfamilienhauses (5 WE) mit Tiefgarage - jetzt: Neubau eines Mehrfamilienhauses (4 WE) mit Tiefgarage</p> <p><i>Die Mitglieder lehnen das Bauvorhaben aufgrund der hohen Geschosshöhe im Vergleich zur Nachbarbebauung ab.</i></p> <p><b>Beschlussempfehlung:</b> <b>Ablehnung aufgrund des mehrgeschossigen Dachs (einstimmig)</b></p>
2.2.1.6	<p>Muspillistr. 25 - Neubau der Freiwilligen Feuerwehr Oberförhring und Mitnutzung des denkmalgeschützten "Alten Schulhauses" – VORBESCHIED</p> <p><i>Mitglieder des Unterausschusses begrüßen die Fortschritte in der Planung für die Feuerwehr. Der CSU-Fraktion erscheinen jedoch die ausgewiesenen Lagerflächen in der derzeitigen Planung als zu gering. Eine (Teil-)Unterkellerung zur Schaffung weiterer Lagermöglichkeiten wird von einigen kritisch gesehen. Bündnis90/Die Grünen kritisieren, dass noch immer unklar sei was aus dem Kindergarten sowie dem Kindertreff werden soll, die derzeit in den Räumlichkeiten untergebracht sind. Den Planungen in der jetzigen Fassung könnten sie unter diesen Umständen nicht zustimmen, denn es sei zunächst wichtig zu klären wie die Pläne für die Kindertagesstätten voran gingen. Die Mitglieder können sich darauf einigen, dass weder eine Verzögerung der Planung für die Feuerwehr noch eine Vernachlässigung der Planungen für den Kindergarten wünschenswert sind. Der Vorsitzende schlägt daher vor für das Plenum einen Entwurf für ein Schreiben aufzusetzen, das um die Gleichzeitigkeit der Planungen wirbt und die Notwendigkeit für eine baldige Lösung für die Kindertagesstätten untermauert.</i></p> <p>Beschlussempfehlung: Vertagung ins Plenum (einstimmig)</p> <p>Ein Vertreter der Feuerwehr meldet sich zu Wort und stellt die aktuellen Entwicklungen vor. Ein Vertreter der Elterninitiative erklärt die Sicht des Kindergartens, es wurde eine Machbarkeitsstudie beauftragt. Es entsteht eine längere, kontroverse Diskussion. Herr Moser und Herr Brannekämper schlagen vor, das Kommunalreferat zur Klärung der Unklarheiten (evtl. gemeinsame Sitzung Planung und Kultur) einzuladen. Es wird darüber diskutiert, ob der Bauantrag (Vorbescheid) in die nächste Sitzung vertagt werden soll oder nicht.</p> <p><b><u>Beschluss:</u></b> <b>Vertagung des Bauantrags in die nächste UA-Sitzung mit der Bitte um Zuweisung der Machbarkeitsstudie sowie Einladung des Kommunalreferats, RBS, Kreisjugendring, Elterninitiative, Feuerwehr - um zu klären, wie eine Lösung aussieht, die eine gesicherte Perspektive aller Beteiligten liefert. <u>mehrheitlich zugestimmt</u></b></p>

2.2.1.7	<p>Erhaltung des Dönerstands in Johanneskirchen; Anliegen aus der Bürgerschaft</p> <p><i>Wie im vergangenen Plenum beschlossen (siehe 2.2.1.11 in der Sitzung vom 13.05.2025) soll ein Brief mit der Bitte um Klärung an die SWM gesendet werden. Herr Ring wird hierfür einen Entwurf vor der nächsten Plenumsitzung an die Mitglieder verschicken.</i></p> <p>Beschlussempfehlung: Vertagung ins Plenum (einstimmig)</p> <p><b>Tram Nordtangente, Abschnitt Johanneskirchner Straße: Zukunft der Grillstation Johanneskirchen - Entwurf –</b></p> <p>Sehr geehrte xxx leider muss ich heute abermals die Zukunft der Grillstation Johanneskirchen im Zusammenhang mit der durch Ihr Unternehmen geplanten Errichtung der Tram Nordtangente auf der Johanneskirchner Straße thematisieren.</p> <p>So haben die Stadtwerke München kürzlich dem Betreiber der Grillstation mitgeteilt, dass aus ihrer Sicht an der Terminschiene für den vorderen Standort bis 30. Juni 2025 und für den hinteren Standort bis 31. Dezember 2025 festzuhalten sei. Diese Zeitschiene gelte losgelöst von einem späteren Bauzeitenplan.</p> <p>Die Grillstation an der Freischützstraße/Johanneskirchner Straße ist eines der wenigen gastronomischen Angebote vor Ort und erfreut sich sehr großer Beliebtheit. Vor diesem Hintergrund und angesichts der Tatsache, dass für das Projekt bis heute kein Planfeststellungsbeschluss vorliegt, halte ich diesen Umgang mit einem Unternehmer durch eine städtische Tochtergesellschaft für unangemessen und nicht nachvollziehbar.</p> <p>Der Bezirksausschuss sieht die kurzfristige Kündigung der Fläche zum 30.06.2025 ohne nachvollziehbare Begründung und ohne Angebot eines Ersatzstandorts mit großer Sorge. Wir bitten daher nachdrücklich darum, der Grillstation auch über diesen Termin hinaus einen geeigneten Standort zur Verfügung zu stellen</p> <p>Bitte halten Sie mich diesbezüglich auf dem Laufenden.</p> <p><b><u>Beschluss über die Weiterleitung des Schreibens: Einstimmig zugestimmt</u></b></p>
2.2.1.8	Weitere Themen aus der aktuellen Tagesordnung /
2.2.1.9	Verschiedenes, Termine /
2.2.2	<b>Baumfällungen lt. Plan</b>
2.2.2.1	<p>Ebersberger Str. 30 - Nachträgliche Aufteilung in 3 Wohneinheiten, Abbruch und Neubau des Dachgeschosses, Neubau eines Balkons im Obergeschoss</p> <p><b>Beschlussempfehlung: Zustimmung, unter Berücksichtigung der Beschlussempfehlung des Unterausschusses Umwelt, Grünplanung und Klimaschutz – siehe 2.6.1.7 (einstimmig)</b></p>

2.2.2.2	Kufsteiner Pl. 5 - Neubau eines Mehrfamilienhauses mit 6 Wohnungen und 3 Büroeinheiten sowie einer Tiefgarage  <b>Beschlussempfehlung:</b> <b>Kenntnisnahme (einstimmig)</b>	
2.2.2.3	Saalestr. 13 - ÄNDERUNGSANTRAG zu 1.2-2024-17518-31 - Neubau eines Mehrfamilienhauses (5 WE) mit Tiefgarage - jetzt: Neubau eines Mehrfamilienhauses (4 WE) mit Tiefgarage  <b>Beschlussempfehlung:</b> <b>Ablehnung (einstimmig)</b>	
2.2.2.4	Muspillistr. 25 - Neubau der Freiwilligen Feuerwehr Oberföhring und Mitnutzung des denkmalgeschützten "Alten Schulhauses" – VORBESCHIED  Beschlussempfehlung: Vertagung ins Plenum (einstimmig)  <b>Siehe TOP 2.2.1.6</b>	
	<b>Den Beschlussempfehlungen wird en bloc – außer Aufruf im Plenum - einstimmig zugestimmt.</b>	
<b>2.3</b>	<b>Unterausschuss Verkehr und Mobilität</b>	<b>Berichterstattung:</b> <b>Herr Moser</b>
2.3.1	Umgestaltung der A94 im Stadtgebiet München: Umwandlung in eine Stadtstraße mit Wohn- und Gewerbeentwicklung; Anliegen aus der Bürgerschaft  <i>Der UA-Vorsitzende skizziert die komplexen planungsrechtlichen Schritte einer möglichen Umsetzung, welche einen enormen Aufwand seitens der Stadt benötigen würde.</i>  <b>Beschlussempfehlung:</b> <b>Weiterleitung ans Planungs- und Mobilitätsreferat mit der Bitte um Stellungnahme (einstimmig)</b>	
2.3.2	Überprüfung der Verkehrssituation in der Graudenzer Straße und an der Kreuzung zur Denninger Straße; Anliegen aus der Bürgerschaft  <i>Das Anliegen des Bürgers wird lange diskutiert. Für die Situation an der Denninger Straße könnte eine Querungsinsel helfen. Eine Einbahnstraße würde erfordern, dass auch alle Straßen drum herum in ein Einbahnstraßensystem eingebunden werden, wie es auch in anderen Bereichen in Bogenhausen passiert ist. Dafür müsste aber tatsächlich die Notwendigkeit nachgewiesen und die Anwohner*innen sehr eng in die Entscheidung eingebunden werden. Es wird vorgeschlagen, erst einmal einen Ortstermin anzuberaumen, um die Situation besser einschätzen zu können.</i>  <b>Beschlussempfehlung:</b> <b>Vereinbarung eines Ortstermins (einstimmig).</b>	

2.3.3	<p>Hoher LKW-Verkehr, Fahren auf dem Gehweg und erhöhte Geschwindigkeit in der Johanneskirchner Str.; Anliegen aus der Bürgerschaft</p> <p><i>Es wird ausführlich über die bisherigen Debatten und Maßnahmen diskutiert. Eine Einbahnstraße wird als zu gravierender Eingriff empfunden.</i></p> <p><b>Beschlussempfehlung:</b>  <b>Weiterleitung an das Mobilitätsreferat mit der Bitte um Prüfung und Stellungnahme zu folgenden Maßnahmen: Anbringen des Verkehrszeichens 208 (Vorrang gewähren, mit Vorrang in Fahrtrichtung Osten), ein metallenes Geländer am Fußwegrand, und Änderung der Zufahrtsbeschränkung auf Fahrzeuge mit max. 3,5t (Rettungsfahrzeuge ausgenommen). (einstimmig)</b></p>
2.3.4	<p>Weltenburger Straße – Einmündung Klose-, Gleim-, Havel-, Oderstraße: Lösungen gegen Vorfahrtunfälle; Anhörung des Mobilitätsreferats</p> <p><b>Beschlussempfehlung:</b>  <b>Zustimmung zur Vorlage des Referats (einstimmig)</b></p>
2.3.5	<p>Sonstiges</p> <p>Die nächste Sitzung des UA Verkehr und Mobilität findet am 01.Juli um 19:30 Uhr statt.</p>
2.3.6	Weitere Themen aus der aktuellen Tagesordnung
(N) 2.3.7	<p>Vogelweidestraße Westseite Ampelbereich: Einführung Absolutes Haltverbot; Anhörung des Mobilitätsreferats (keine Fristverlängerung bis zur Juli-Sitzung erhalten)</p> <p><b>Beschluss:</b>  <b>mehrheitlich Zustimmung zur Vorlage des Referats</b></p>
	<b>Den Beschlussempfehlungen wird en bloc – außer Aufruf im Plenum - einstimmig zugestimmt.</b>
<b>2.4</b>	<p><b>Unterausschuss Budget und Satzung</b></p> <p><b>Berichterstattung:</b>  <b>Herr Ring</b></p>
2.4.1	<p>KunstMobil München e. V., Die Kunst-Koffer® kommen vom 10.03. - 31.12.2024  5.000,00 €;  - Rückmeldung des Antragstellers zum Beschluss des BA 13 aus der März-Sitzung –</p> <p><i>Die Antragstellerin stellt das Projekt kurz vor.</i></p> <p><b>Beschlussempfehlung:</b>  <b>Zustimmung einstimmig.</b></p>
2.4.2	<p>(E) Stadtbezirksbudget  Init. "Confessions of a Texas Cowboy"</p>

	<p>Whiskey and Heartache: Confessions of a Texas Cowboy (AT) vom 01.06. - 31.10.2025 1.500,00 €; Az. 0262.0-13-0497 Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 16602</p> <p><b>Beschlussempfehlung:</b> <b>Ablehnung einstimmig.</b></p> <p><i>Begründung: fehlender Ortsbezug, Gefahr der Selbstalimentierung, große Summe für nur zwei Aufführungen.</i></p>
2.4.3	<p>(E) Stadtbezirksbudget Nachbarschaftsinitiative Unsere Parkstadt - Gemeinsam Gestalten Sommerfest Parkstadt Bogenhausen 2025 am 28.06.2025 838,23 €; Az. 0262.0-13-0499 Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 16732</p> <p><b>Beschlussempfehlung:</b> <b>Zustimmung einstimmig.</b></p>
2.4.4	<p>(E) Stadtbezirksbudget Init. "Wandgestaltung" „Wandgestaltung Riedenburg Phase 3 vom 01.07.2025 - 31.08.2025“ AZ: 0262.0-13-0487/ 4.000,00 € Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 16088</p> <p>Beschlussempfehlung: Vertagung ins Plenum (einstimmig).</p> <p>Herr Ring schlägt Ablehnung vor mit der Begründung, dass der BA nicht eingebunden wurde und ein nicht nachvollziehbares Konzept vorliegt. Zudem sind bei dem Projekt keine lokalen Künstler involviert. Herr Moser stellt einen Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung: mehrheitlich abgelehnt Frau Cockrell meldet sich zu Wort. Herr Reinhardt stellt einen Geschäftsordnungsantrag auf Ende der Debatte. Herr Poggenpohl erhebt Gegenrede. Herr Poggenpohl schlägt folgende Stellungnahme vor: Der Budgetantrag wird auf 1.400 EUR gekürzt (mit Materialkosten)</p> <p>Abstimmung über die Kürzung: Stimmengleichheit (15:15), daher abgelehnt Somit gilt der Budgetantrag als abgelehnt, es kommt zu keiner Förderung.</p> <p>Die BA-Geschäftsstelle bittet nachträglich um eine Wiederholung der Abstimmung:</p> <p><b><u>Beschluss:</u></b> <b>Kürzung des Budgetantrags</b> <b>Mehrheitlich abgelehnt (14:16)</b></p> <p><b><u>Keine Förderung des Budgetantrags</u></b> <b><u>Mehrheitlich zugestimmt (16:14)</u></b></p>
2.4.5	<p>(E) Stadtbezirksbudget Kreissjugendring München-Stadt im BJR K. d. ö. R. (SBZ Fidelipark) Stadtteilstadt Bogenhausen am 28.06.2025</p>



	3.245,00 €; Az. 0262.0-13-0500 Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 16786  <b>Beschlussempfehlung:</b> <b>Zustimmung einstimmig.</b>	
2.4.6	(E) Stadtbezirksbudget Förderverein der Städtischen Berufsschule zur Berufsvorbereitung in München e. V. Schulsportfest am 10.07.2025 und Sommerfest und Fußball-Spielfest am 28.07.2025 für unsere Schüler*innen 652,00 €, Az. 0262.0-13-0502 Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 16825  <b>Beschlussempfehlung:</b> <b>Zustimmung einstimmig.</b>	
2.4.7	Weitere Themen aus der aktuellen Tagesordnung	
2.4.8	Verschiedenes, Termine	
2.4.9	Änderungen der BA-Satzung und BA-Geschäftsordnung; Anhörung des Direktoriums  <b>Beschlussempfehlung:</b> <b>Zustimmung einstimmig.</b>	
	<b>Den Beschlussempfehlungen wird en bloc – außer Aufruf im Plenum - einstimmig zugestimmt.</b>	
<b>2.5</b>	<b>Unterausschuss Bildung und Sport</b>	<b>Sitzung ausgefallen</b>
2.5.1	Weitere Themen aus der aktuellen Tagesordnung	
2.5.2	Verschiedenes, Termine	
<b>2.6</b>	<b>Unterausschuss Umwelt, Grünplanung und Klimaschutz</b>	<b>Berichterstattung Frau Cockrell</b>
2.6.1.1	Novellierung der Baumschutzverordnung der Landeshauptstadt München; erneute Anhörung des Referats für Stadtplanung und Bauordnung  <i>Das Punktesystem für die Ermittlung der erforderlichen Anzahl Nachpflanzungen wurde beibehalten. Die Kategorie „abgestorben“ ist entfallen. Die Höhe der Ausgleichszahlungen kann bei Einzelfällungen, die nicht in Zusammenhang mit einem Bauvorhaben stehen auf 20% der Kosten reduziert werden. Die CSU kritisiert die kurze Anhörungsfrist und bittet um Vertagung des bereits in 2024 beratenen Vorgangs. (abgelehnt bei 4 zu 5 Stimmen).</i>  Beschlussempfehlung: Zustimmung mehrheitlich (bei Gegenstimmen der CSU)  <b><u>Abstimmung im Plenum</u></b> <b><u>Mehrheitlich zugestimmt</u></b>	
2.6.1.2	Baumpflanzungen in der Laplacestraße; Anhörung des Baureferats	

	<p><i>Das Baureferat meldet, dass die insgesamt 6 Baumpflanzungen aufgrund von Sparten auf beide Straßenseiten verteilt werden sollen, anstatt nur auf der Nordseite. Darauf bezieht sich die BA-Anhörung. Die CSU kritisiert, dass nicht ersichtlich ist, wie hoch die Kosten für die Maßnahme sind. Das RKU hat rückgemeldet, dass die Kosten aus einem vom Stadtrat bewilligten Budget finanziert werden, dem BA entstehen keine Kosten.</i></p> <p>Beschlussempfehlung: Zustimmung (mehrheitlich bei Gegenstimmen der CSU)</p> <p><b><u>Abstimmung im Plenum</u></b> <b><u>Mehrheitlich zugestimmt</u></b></p>
2.6.1.3	<p>Thomas-Mann-Allee: mehr Baumpflanzungen; Anliegen aus der Bürgerschaft (vertagt aus 05/25)</p> <p><b>Beschlussempfehlung:</b> <b>Zustimmung und Weiterleitung an den Gartenbau (einstimmig)</b></p>
2.6.1.4	<p>Mobilfunk-Suchkreis am Galileiplatz; Anhörung des Referats für Klima- und Umweltschutz (vertagt aus 05/25)</p> <p><b>Beschlussempfehlung:</b> <b>Der BA bittet darum, den Funkmasten nicht am Kinderspielplatz an der Donaust., am Gelände der Universitätssternwarte, am Bürgermeistergarten oder am Böhmerwaldplatz aufzustellen (einstimmig)</b></p>
2.6.1.5	<p>Bessere Beschilderung am Shakespeareplatz; Anliegen aus der Bürgerschaft</p> <p><i>Es herrscht Einigkeit, dass die Kennzeichnung der für Hunde gesperrte Wiesen mit den üblichen grünen Pollern für die meisten Bürger*innen nicht verständlich ist. Dies wird als ein Grund für die Nichtbeachtung durch Hundebesitzer angesehen. Eine Ergänzung um Schilder wird begrüßt.</i></p> <p><b>Beschlussempfehlung:</b> <b>Zustimmung und Weiterleitung ans Referat mit der Bitte, zusätzlich auch noch einen Hundekotbeutelspender aufzustellen. Der BA regt zudem an, auch in anderen Grünanlagen bei Spiel- und Liegewiesen deutliche Hinweisschilder anzubringen (einstimmig)</b></p>
2.6.1.6	<p>Baumpflege in öffentlichen Parkanlagen; Antrag der CSU-Fraktion</p> <p><i>Die SPD würde in dem Einzelfall zustimmen aber keiner allgemeinen Forderung für sämtliche Bäume im Stadtbezirk. Die UA-Vorsitzende nennt Quellen, die belegen, dass Efeubewuchs für ausgewachsene Bäume keine Bedrohung ist. Misteln hingegen sind tatsächlich parasitäre Pflanzen, allerdings ist davon im Antrag nicht die Rede. Die CSU bittet um Vertagung, um den Antrag nochmal zu überarbeiten.</i></p> <p><b>Beschlussempfehlung:</b> <b>Vertagung in die nächste Sitzung (einstimmig)</b></p>
2.6.1.7	Weitere Themen aus der aktuellen Tagesordnung

	2.2.2.1 Baumfällung zum Bauvorhaben Ebersberger Str. 30 <i>Die SPD bemängelt, dass die Baumfällung für den Dachausbau nicht notwendig sei und die befürchtete Beschädigung von Kellerwänden kein nachvollziehbarer Fällgrund sei. Die Wasserleitung kann schlimmstenfalls auch verlegt werden. Die Baustelle kann auch über die Einfahrt beliefert werden.</i> <b>Beschlussempfehlung:</b> <b>Ablehnung der Baumfällung, unabhängig vom Bauvorhaben (einstimmig)</b>		
2.6.1.8	Verschiedenes, Termine		
<b>2.6.2</b>	<b>Baumfällungen (Anhörungen)</b>		
2.6.2.1	Plankenhofstr. 27	1 Kiefer	Ablehnung, Baumpflege
2.6.2.2	Düppeler Str. 10	1 Rosskastanie	Ablehnung, umfassende Baumpflege sowie bitte um Information des Eigentümers zu den Fördermitteln der Stadt zum Baumerhalt
2.6.2.3	Friedrich-Eckart-Str. 11	1 Birke	Ablehnung, kein Fällgrund
2.6.2.4	Cosimastr. 101 – 137	Bergahorn (#31)	Ablehnung – kein Fällgrund
		Spitzahorn (#107)	Ablehnung – kein Fällgrund
		Mehlbeere (#151)	Ablehnung – kein Fällgrund
		Mehlbeere (#152)	Zustimmung zur Baumveränderung
		Mehlbeere (#158)	Ablehnung – Baumpflege
		Birke (#181)	Zustimmung – 1 Ersatz
2.6.2.5	Meistersingerstr. 94 – 128	2 Robinien, 1 Bergahorn	Zustimmung zu Baum 2 und 4 mit 1 Ersatz, Ablehnung der restlichen
		1 Eberesche	Bäume
2.6.2.6	Knappertsbuschstr. 2	1 Linde	Zustimmung – 1 Ersatz
		1 Feldahorn	Zustimmung – 1 Ersatz
2.6.2.7	Klosestr. 10	4 Nadelbäume	Ablehnung – kein Fällgrund
2.6.2.8	Richard-Strauss-Str. 149	1 Robinie	Zustimmung – 1 Ersatz
2.6.2.9	Zoppoter Str. 24	2 Fichten	Zustimmung zur Baumveränderung
		Mit Erhalt der beiden Torsi	
	<b>Beschlussempfehlung:</b> <b>Zustimmung zu den genannten Empfehlungen (einstimmig)</b>		
	<b>Den Beschlussempfehlungen wird en bloc – außer Aufruf im Plenum - einstimmig zugestimmt.</b>		
<b>2.7</b>	<b>Unterausschusses Kultur, Soziales und Vereine</b>		<b>Berichterstattung Herr Poggenpohl</b>
2.7.1	Standortbeschluss zur Unterbringung wohnungsloser Haushalte Neubau eines Flexi-Heims Variante 1 für Einzelpersonen und Paare Cosimastraße 234; Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 16632; Anhörung des Sozialreferats  <i>Manche Mitglieder äußern Bedenken aufgrund der sozialen Umstände in dem Gebiet und würden sich weitere Details über das Wohnkonzept wünschen. Andere befürworten das Vorhaben und sprechen sich für eine höhere Bebauung aus, um noch weiteren, dringend benötigten Wohnraum zu schaffen. Wichtig er-</i>		

	<p><i>scheint vielen eine gute soziale Eingliederung in das Gebiet. Um dies zu erreichen würden die Mitglieder des UA das Referat um eine rechtzeitige Information der Anwohnerschaft bitten, die auch eine Erläuterung des Wohnkonzeptes von Flexi-Heimen beinhaltet. Unklarheit besteht über die Bemessung des Indikators Sozialer Herausforderung. Herr Poggenpohl wird mit dem Amt für Wohnen und Migration Kontakt aufnehmen, um die hier zugrunde liegenden Kriterien und die Aussagekraft des Indikators bis zum Plenum zu klären.</i></p> <p>Beschlussempfehlung: Vertagung ins Plenum(einstimmig)</p> <p><b>Siehe TOP 2.2.1.3</b></p>
2.7.2	<p>Stadtbezirksbudget Init. "Wandgestaltung" „Wandgestaltung Riedenburger Phase 3 vom 01.07.2025 - 31.08.2025“ AZ: 0262.0-13-0487/ 4.000,00 € - Vorstellung durch Antragsteller – " <i>Die Mitglieder diskutieren erneut über die Förderungswürdigkeit des Projektes und, ob nicht auch die Option bestünde die dritte Phase über das Kulturreferat zu finanzieren. Nachdem bereits zwei Phasen abgeschlossen seien, sprechen sich die Mitglieder dafür aus, eine einmalige Förderung zu bewilligen. Die Höhe der Förderungssumme möge der Unterausschuss Budget und Satzung festlegen.</i></p> <p>Beschlussempfehlung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Der UA Kultur befürwortet eine einmalige Bezuschussung des Projekts in Höhe von – festzulegen vom UA Budget und Satzung.</li> <li>- Das Kulturreferat wird gebeten den Bezirksausschuss Bogenhausen zukünftig in Kunstprojekte dieser Art im Stadtbezirk einzubinden. (einstimmig)</li> </ul> <p><b>Siehe TOP 2.4.4</b></p>
2.7.3	<p>Kindergarten Jubiläumsfeier am 28.06.2025 im Wilhelm-Dieß-Weg 7; Anhörung des Kreisverwaltungsreferats</p> <p><b>Beschlussempfehlung: Zustimmung (einstimmig)</b></p>
2.7.4	<p>Nachbarschaftstag des Abfallwirtschaftsbetriebs am 19.07.2025 in der Eugen-Jochum-Straße 1-22; Anhörung des Kreisverwaltungsreferats</p> <p><b>Beschlussempfehlung: Zustimmung (einstimmig)</b></p>
2.7.5	<p>An der Cosimastr. / Engelschalkinger Str.: Sommerfest im 13er / Popup-Stage am 11.07.2025; Anhörung des Kommunalreferats</p> <p><b>Beschlussempfehlung: Zustimmung (einstimmig)</b></p>
2.7.6	<p>Zirkus Pumpernudl im Bichlhofweg; Anhörung des Kreisverwaltungsreferats</p> <p><b>Beschlussempfehlung: Zustimmung (einstimmig)</b></p>

2.7.7	<p>Mobilität &amp; Begegnung am 09.09.2025 am Kufsteiner Platz; Anhörung des Kreisverwaltungsreferats</p> <p><b>Beschlussempfehlung:</b> <b>Zustimmung (einstimmig)</b></p>
2.7.8	<p>REGSAM-Sommerfest am 11.07.2025, Grünfläche am Cosimabad und Cosimastraße (Sackgasse); Anhörung des Kreisverwaltungsreferats</p> <p><b>Beschlussempfehlung:</b> <b>Zustimmung (einstimmig)</b></p>
2.7.9	<p>Beschwerden bzgl. einer Studentenverbindung; Anliegen aus der Bürgerschaft</p> <p><i>Die Anwesenden verurteilen den Vorfall zutiefst und bewundern die AnwohnerInnen für dieses Maß an Zivilcourage. Es werden weitere Schritte diskutiert, um die AnwohnerInnen zu unterstützen und Vorfällen wie diesem Einhalt zu gebieten (z.B. Mobilisierung der Öffentlichkeit, Kontaktaufnahme zur Fachstelle für Demokratie der Stadt München, Vermittlungsstellen). Der UA-Vorsitzende wird mit den FraktionssprecherInnen einen Entwurf für eine Pressemitteilung bis zum Plenum ausarbeiten.</i></p> <p>Beschlussempfehlung: Vertagung ins Plenum (einstimmig)</p> <p><b><u>Stellungnahme/Pressemitteilung des BA 13:</u></b></p> <p>Sehr geehrte Damen und Herren,</p> <p>Dem Bezirksausschuss Bogenhausen wurde kürzlich ein Schreiben mehrerer Anwohnerinnen und Anwohner der Friedrich-Herschel-Straße übermittelt, in dem von mehreren erschreckenden Vorfällen bei der benachbarten Studentenverbindung „Corps Franconia“ berichtet wird, unter anderem laut gerufene Parolen aus der Zeit des Nationalsozialismus.</p> <p>Wir als Bezirksausschuss sind zutiefst erschüttert, dass es in unserem Stadtbezirk zu derartigen Vorkommnissen gekommen ist. Die angrenzende Möhlstraße war vor der Zeit des Nationalsozialismus ein Zentrum jüdischen Lebens in München. Jede Form der Verherrlichung des Nationalsozialismus, seiner Ideologie oder der Verharmlosung des Holocausts lehnen wir entschieden ab. Der Bezirksausschuss steht in der Verantwortung, dafür zu sorgen, dass sich Jüdinnen und Juden in Bogenhausen sicher und geschützt fühlen können. Rechtsextremismus und Rassismus haben bei uns keinen Platz.</p> <p>Wir verurteilen die skandierten Parolen aufs Schärfste und fordern den Verein „Münchner Franken e.V.“ auf, Verantwortung zu zeigen und wirksame Maßnahmen zu ergreifen, um eine Wiederholung solcher Vorfälle auszuschließen. Verharmlosende oder ausweichende Erklärungen sind in unseren Augen unglaublich und werden der Schwere der Vorwürfe nicht gerecht.</p> <p>Unser großer Respekt gilt den Anwohnerinnen und Anwohnern, die den Mut aufgebracht haben, sich deutlich gegen diese rechtsextremen Aktivitäten zu positionieren. Sie haben unsere volle Solidarität. Gemeinsam mit der Fachstelle für Demokratie werden wir alles daransetzen, derartigen Vorfällen ein Ende zu bereiten. Gleichzeitig appellieren wir an alle, die gegen die Machenschaften des „Corps Franconia“ protestieren, auf Sachbeschädigungen zu verzichten und Rücksicht auf die Nachbarschaft zu nehmen, der Schutz aller Anwohner hat für uns Priorität.</p>

	<p>Inzwischen hat die Staatsanwaltschaft Ermittlungen wegen des Verdachts der Verwendung von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen aufgenommen. Auch der Antisemitismusbeauftragte der Bayerischen Staatsregierung ist aktiv geworden. Der Bezirksausschuss bietet allen beteiligten Behörden seine volle Zusammenarbeit an und dankt allen, die sich für den Schutz unseres Stadtteils und für unsere vielfältige und bunte Gesellschaft engagieren.</p> <p>Mit freundlichen Grüßen</p> <p><b><u>Beschluss:</u></b> <b><u>Einstimmig zugestimmt</u></b></p>	
2.7.10	Weitere Themen aus der aktuellen Tagesordnung /	
2.7.11	<p>Verschiedenes, Termin</p> <p>2.7.11.1 Stellplatz Foodtruck JUST CURRY <b>Beschlussempfehlung:</b> <b>Vertagung in die nächste Sitzung (einstimmig)</b></p> <p>2.7.11.2 Anliegen Musikschule Ohrwurm <b>Beschlussempfehlung:</b> <b>Vertagung in die nächste Sitzung (einstimmig)</b></p>	
	<b>Den Beschlussempfehlungen wird en bloc – außer Aufruf im Plenum - einstimmig zugestimmt.</b>	
<b>3</b>	<b>Berichte der BA-Beauftragten, Bürgeranträge (ohne Vorberatung)</b>	
<b>3.1</b>	<b>Berichte der BA-Beauftragten</b>	
<b>3.2</b>	<b>Bürgeranträge</b>	
<b>4</b>	<b>Entscheidungsfälle (ohne Vorberatung) ./. </b>	
<b>5</b>	<b>Anhörungen (ohne Vorberatung)</b>	<b>./.</b>
<b>6</b>	<b>Erledigung von Beschlüssen</b>	
6.1	Komplette künstlerische Gestaltung der Lärmschutzwand am Isarring BA-Antrag Nr. 20-26 / B 07473	
6.2	Umgehende Instandsetzung der Freifläche des Kindertreffs Bogenhausen BA-Antrag Nr. 20-26 / B 07651	
6.3	Kreuzung Prinzregenten-/Grillparzerstraße - Sichere Querung Fußgänger und Radfahrer gewährleisten BA-Antrag Nr. 20-26 / B 07472	
6.4	Evaluierung der Teilstrategie Shared Mobility BA-Antrag Nr. 20-26 / B 07547	
6.5	Aufhebung der Kündigung des Bunker 5 im Bürgerpark Oberföhring Empfehlung Nr. 20-26 / E 01525 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 13 – Bogenhausen; Rückmeldung des Kommunalreferats für Stellungnahme des BA 13 aus der März-Sitzung	

6.6	Carsharing Verkehrsschilder ergänzen BA-Antrag Nr. 20-26 / B 07548	
(N) 6.7.	Bernt-Notke-Weg 7 - Rückmeldung des Referats für Stadtplanung und Bauordnung zum Beschluss aus der Sitzung 05/25 -	
(N) 6.8.	Baumaßnahmen Rennbahnstraße; - Rückmeldung des Mobilitätsreferats zum Beschluss aus der Sitzung 05/25 -	
	<b>Die TOP 6 werden einstimmig en bloc – außer Aufrufung in den o. g. Unterausschüssen - zur Kenntnis genommen.</b>	
<b>7</b>	<b>Unterrichtungen (ohne Vorberatung)</b>	
<b>7.1</b>	<b>Direktorium</b>	
7.1.1	Rahmenkonzept Kinder-/Jugendpartizipation - Protokoll vom Austausch	
<b>7.2</b>	<b>Baureferat</b>	
<b>7.3</b>	<b>Mobilitätsreferat</b>	
7.3.1	Einrichtung eines personenbezogenen Behindertenparkplatzes im Bereich der Lohengrinstr.	
7.3.2	Aufhebung eines personenbezogenen Behindertenparkplatzes im Bereich Grimmeisenstr.	
7.3.3	Mühlbaurstraße, Nordseite östlich Einmündung Röntgenstr.: Anordnung Absoluten Haltverbot - Ausweichstelle	
<b>7.4</b>	<b>Kommunalreferat</b>	
7.4.1	Bürgerpark Oberföhring: Verlängerung Baugenehmigung	
<b>7.5</b>	<b>Kreisverwaltungsreferat</b>	
7.5.1	Fortführung des Gaststättenbetriebes: - Freischützstr. 42	
<b>7.6</b>	<b>Kulturreferat</b>	<i>.I.</i>
<b>7.7</b>	<b>Referat für Stadtplanung und Bauordnung</b>	
7.7.1	Apenrader Str. 12	
7.7.2	Pienzenauerstr. 83: Neubau eines Wohnhauses mit zweigeschossiger Tiefgarage, Außenpool mit Poolhaus - Rückmeldung	
<b>7.8</b>	<b>Referat für Bildung und Sport</b>	<i>.I.</i>
<b>7.9</b>	<b>Sozialreferat</b>	
7.9.1	(U) Erweiterung einer bestehenden Unterkunft für Geflüchtete an dem Standort Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 16175	
7.9.2	Vollzug der Zweckentfremdungssatzung: - Kufsteiner Pl.	
<b>7.10</b>	<b>Personal- und Organisationsreferat</b>	<i>.I.</i>
<b>7.11</b>	<b>Stadtkämmerei</b>	
<b>7.12</b>	<b>Referat für Arbeit und Wirtschaft</b>	
<b>7.13</b>	<b>MVG</b>	<i>.I.</i>
<b>7.14</b>	<b>IT-Referat</b>	<i>.I.</i>
<b>7.15</b>	<b>Referat für Klima- und Umweltschutz</b>	<i>.I.</i>

7.15.1	(U) Klimaresilientes München 2050 – Konkretisierung der Ziele der Klimaanpassung in München Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 15584	
7.15.2	Vollzug des Bundesnaturschutzgesetzes (BNatSchG) und des Bayerischen Naturschutzgesetzes (BayNatSchG) Erlass der Verordnung der Landeshauptstadt München über das Landschaftsschutzgebiet „Moosgrund im Münchner Nordosten“ Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 13018	
<b>7.16</b>	<b>Gesundheitsreferat</b>	
<b>7.17</b>	<b>Sonstige (Bahn AG, Post)</b>	<b>./.</b>
<b>7.18</b>	<b>Sonst. Städt. Betriebe (SWM, Messe)</b>	
(N) 7.18.1.	SWM Strom-Projekt: Regina-Ullmann-Straße	
<b>8</b>	<b>Sonstiges</b>	
8.1	Geburtstage d. MdBA, Ehrungen Es wird allen Jubilaren gratuliert.	
8.2	Mitteilungen der BA-Vorsitzenden	
8.3	Mitteilungen der MdBA	
8.4	Termine	
	Die nächste BA-Sitzung findet am 08.07.2025 im Gehörlosenzentrum statt.	
	gez. Florian Ring Vorsitzender des BA 13 Bogenhausen	gez.  D – HA II BA-G Ost Protokollführung